Datum: 24.10.2022

Aargauer Zeitung

Hauptausgabe

Aargauer Zeitung Gesamt Regio
5001 Aarau
058/ 200 58 58
https://www.aargauerzeitung.ch/

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 30'424
Erscheinungsweise: 5x wöchentlich

Seite: 20
Fläche: 20'149 mm²

CARITAS Schweiz Suisse Svizzera Svizra

Auftrag: 1032028
Themen-Nr.: 310.013

Referenz: 86002759
Ausschnitt Seite: 1/1

Aus Unterstützung wird Freundschaft

Studentinnen haben das Caritas-Projekt «Co-Pilot» auf Nachhaltigkeit hin untersucht.

Migrantinnen und Migranten, die sich in der Schweiz integrieren möchten, sind mit zahlreichen Herausforderungen konfrontiert. Alles ist anders: die Sprache, die Umgangsformen, das Schulsystem, die Arbeitswelt und vieles mehr. Hier setzt das Caritas-Mentoringprojekt «Co-Pilot» an. Freiwillige begleiten die Migranten bei der «Navigation» durch den schweizerischen Alltag. Für die Dauer eines Jahres treffen sich die Tandems etwa zwei- bis viermal pro Monat, besprechen alltägliche Probleme und suchen gemeinsam nach Lösungen. Die Freiwilligen werden durch die Projektleiterin von Caritas Aargau auf ihren Einsatz vorbereitet und bei allfälligen Turbulenzen unterstützt.

Arbeit untersuchte Nachhaltigkeit des Projekts

Aber wie nachhaltig ist dieses Projekt? Fünf Studentinnen des Studiengangs Soziale Arbeit der Fachhochschule Nordwestschweiz haben das genauer untersucht. Der Fokus der Autorinnen Anna Galliker, Riana Baumberger, Tena Lovric, Chiara Savoldelli und Emilija Babic lag auf der Fragestellung, ob und auf welche Weise die Tandems den Kontakt nach dem offiziellen Projektjahr weiterführten, heisst es in einer Mitteilung von Caritas Aargau. Diese Daten wurden mit einem Fragebogen erhoben, welcher an 189 ehemalige Teilnehmerinnen und Teilnehmer versandt und von rund einem Drittel vollständig beantwortet wurde. Dabei stellte sich heraus, dass 95 % der Befragten noch bis heute mit ihren ehemaligen «Pilotinnen» und «Piloten» in Kontakt stehen. «Bei vielen Tandems sind mittlerweile Freundschaften entstanden, die von beiden Seiten gleichermassen geschätzt und gepflegt werden», heisst es im Projektbericht. Mit sieben Tandems konnten die Studentinnen zudem persönliche Interviews führen. Das Ergebnis zeigt, dass mit dem Projekt «Co-Pilot» messbare Fortschritte auf dem Weg der sozialen Integration gemacht werden konnten. Zudem haben beide Parteien Neues über die andere Kultur sowie den eigenen Staat und seine Strukturen erfahren. Es besteht also ein gegenseitiger Erfahrungsgewinn. «Wir sind sehr zufrieden, dass mit dieser Studie die effektive Nachhaltigkeit von ‹Co-Pilot› bei der Integration von Migrantinnen und Migranten nachgewiesen werden konnte», wird Caritas-Projektleiterin Jasmine Burkhard zitiert. *(az)*

ARGUS DATA INSIGHTS® WISSEN ZUM ERFOLG
ARGUS DATA INSIGHTS® Schweiz AG | Rüdigerstrasse 15, Postfach, 8027 Zürich
T +41 44 388 82 00 | E mail@argusdatainsights.ch | www.argusdatainsights.ch